Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de



Posttraumatische Belastungsstörung (PTBS)

Ergänzungsmaterial zu Handeln ermöglichen – Trägheit überwinden (Action over Inertia)

Allie Rogers, Cate Preston, Idstein, Schulz-Kirchner, 2019, 48 Seiten inklusive CD-ROM, ISBN 978-3-8248-1243-1, kartoniert, 23 Euro

Das Ziel der Herausgeber ist es, mit der Buchreihe „Ergotherapeutische Programme", die zu der Edition Vita Activa zählt, die Professionalisierung in der ergotherapeutischen Praxis zu fördern und zu sichern. Programme, die in dieser Reihe erscheinen, bieten Informationen auf spezifische Bedarfe und Ziele. Dies führt dazu, dass in der therapeutischen Arbeit der Blick auf das Wesentliche gelenkt wird und so Zeit und Mittel betätigungs- und klientenorientiert eingesetzt werden können.

Die Autoren beschreiben in ihrem Buch auf einfache und verständliche Art sowie mit dem gezielten und klaren Gebrauch von Fachbegriffen, was posttraumatische Belastungsstörungen sind. Sie geben einen Einblick in die biologischen, psychologischen und sozialen Ursachen. Des Weiteren sprechen sie auch neurophysiologische Veränderungen und den Einfluss von Medikamenten an. Durch das Erleben eines Traumas leben die Betroffenen immer und überall in der Angst, dieses Trauma wieder zu erleben. Das hat zur Folge, dass sie insbesondere in der Durchführung von bedeutungsvollen Aktivitäten, in der Gestaltung sozialer Kontakte und in ihrer alltäglichen Routine eingeschränkt sind. Außerdem richten die Autoren den Blick auf die Gesellschaft, denn vor allem Offenlegung und Stigmatisierung verstärken die Symptome der Angst und des Rückzuges.

Durch seine flüssige Lesbarkeit bietet das Buch Betroffenen, Angehörigen, aber auch Ergotherapeuten einen guten Einblick in das Krankheitsbild, seine Folgen, aber auch in mögliche Therapieansätze. Hierzu bieten Arbeitsblätter, die im Anhang des Buches sowie auf einer beigefügten CD-ROM vorhanden sind, eine Arbeitshilfe und eine strukturierte Vorgehensweise für den Therapieprozess.

Das Buch erfüllt seinen Zweck als Handwerkszeug, für eine Spezialisierung auf das Krankheitsbild würde ich allerdings vertiefende Literatur empfehlen.

Miriam Hage, Ergotherapeutin B.Sc.



Sie haben Lust, selbst ein Buch zu rezensieren oder möchten Kollegen eines empfehlen? Dann melden Sie sich einfach bei **CHRISTINE SCHAEFER**. Sie versorgt Sie mit Lesestoff und weiteren Informationen rund um die Rezensionen.

Kontakt: c.schaefer@et-reha.dve.info

Anzeige

RZH.

Willst Du mit uns abrechnen?

Kreuze an:

○ Ja

○ Nein

☒ Ich berechne zuerst, wie viel Zeit ich für die Abrechnung sparen kann, unter:

www.rzh.de/rechner

0281 / 9885 - 222